



Volksbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf eG

Genossenschaft heißt:
Zukunft gemeinsam gestalten



GESCHÄFTSBERICHT 2023

*„Mit Beobachtungen, Analysen
und meiner Erfahrung helfe ich
Sportlern, ihre Ziele zu erreichen.“*

Anett Szigeti | Sportpsychologin
und Mental Coach

Kompetenz zahlt sich aus. Auch bei der Geldanlage

Wir beobachten und analysieren täglich die weltweiten Kapitalmärkte. Mit mehr als 65-jähriger Erfahrung passen wir unsere Investmentfonds den aktuellen Gegebenheiten an und schaffen so neue Möglichkeiten – damit Sie Ihren finanziellen Zielen näher kommen. Informieren Sie sich jetzt bei Ihrer Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG.

 **Volksbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf eG**

Aus Geld Zukunft machen

INHALT

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2023	4
GENOSSENSCHAFT HEISST: MITGLIEDSCHAFT	6
GENOSSENSCHAFT HEISST: BERATUNG AN DEN LEBENSTHEMEN	8
PRIVATKUNDEN: IMMER GUT BERATEN	10
IMMOBILIE: WIE WOLLEN SIE WOHNEN?	12
GENOSSENSCHAFT HEISST: AN DER SEITE DES MITTELSTANDS	14
STARKER PARTNER: GEFASOFT GMBH	16
STARKER PARTNER: KARL SCHWINGER GMBH & CO. KG	18
ZAHLEN, DATEN & FAKTEN	20
PRIVATE BANKING: AUSGEZEICHNETE BERATUNG	22
GENOSSENSCHAFT HEISST: VERANTWORTUNG FÜR DIE REGION	24
GENOSSENSCHAFT HEISST: GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT	26
BERICHT DES AUFSICHTSRATS	30
JAHRESBILANZ 2023	32
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	36
IMPRESSUM	38

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten mit unserem Geschäftsbericht das vergangene Geschäftsjahr 2023 Revue passieren lassen und Ihnen über die Entwicklung Ihrer Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG berichten.

Das Jahr 2023 war geprägt durch die herausfordernden weltpolitischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Die Wirtschaft in Deutschland steckt in der Krise und es findet kein Wirtschaftswachstum in Deutschland statt. Auch die Aussichten für 2024 und die Folgejahre werden nur vorsichtig positiv eingeschätzt. Die Zentralbanken haben in 2023 ihren geldpolitischen Kurs noch einmal verschärft, um die Inflation in den Griff zu bekommen. Der Ukrainekrieg geht jetzt schon in das dritte Jahr und ein Ende der menschlichen Opfer auf beiden Seiten sowie der finanziellen Belastungen ist nicht absehbar, sondern eher in weite Ferne gerückt.

Die Ampelkoalition in Berlin trägt nicht gerade zu einer Stabilisierung des wirtschaftlichen Umfelds bei. Die in der Öffentlichkeit ausgetragenen Richtungsstreitigkeiten verunsichern die Wirtschaft und auch die Richtlinienkompetenz bzw. die Führung des Bundeskanzlers ist nicht erkennbar. Viele wichtige Themen werden auf die lange Bank geschoben oder scheitern am Meinungsdisens in der Ampelkoalition. Es besteht die Gefahr, dass viele Unternehmen nicht mehr in Deutschland investieren und sogar vermehrt Standorte ins Ausland verlagert werden. Die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft insgesamt steht damit auf dem Spiel.

Die wirtschaftliche Unsicherheit, das nicht vorhandene Wirtschaftswachstum und das gestiegene Zinsniveau haben auch die Nachfrage nach Krediten in Deutschland deutlich beeinflusst. Die Baukonjunktur und damit einhergehend die Nachfrage nach Baudarlehen hat sich ebenfalls deutlich abgeschwächt. Dies

vor dem Hintergrund, dass dringend günstige Wohnungen in Deutschland, aber auch in Regensburg und Schwandorf benötigt werden. Für unsere Bank bedeutet dies, dass wir erstmals seit vielen Jahren im Kreditgeschäft nicht gewachsen sind (-0,7 Prozent). Wir konnten in den letzten Jahren stets die Wachstumsraten in Bayern bzw. der Oberpfalz übertreffen, zum Beispiel in 2022 ein Kreditwachstum von fast 11 Prozent.

Anders verhält es sich bei den Einlagen. Hier haben wir im letzten Jahr auch neue Wege bestritten und haben ein hohes Einlagenwachstum von 19,1 Prozent erzielt. Über die Plattform Weltsparen und über unsere Homepage haben wir digital hohe Beträge eingeworben. Wir haben unseren Kunden marktgerechte Zinsen bezahlt, was zu einer deutlichen Erhöhung unseres Zinsaufwands geführt und gleichzeitig den Kunden-Mitgliedernutzen stark erhöht hat. Windfall-Profits bei den Zinsen - wie bei anderen Banken und Sparkassen - hat es bei uns nicht gegeben, da wir die erhöhten Zinsen an unsere Kunden weitergegeben haben.

Prägend für unsere strategische Ausrichtung in den letzten Jahren waren unsere Investitionen in Immobilien bzw. Immobilienfonds. Das Gesamtvolumen dieser Projekte beträgt aktuell mehr als 162 Millionen Euro, was bei den gestiegenen Zinsen aktuell eher zu Renditenachteilen führt.



Vorstand (v. l.): Mathias Semmelmann, Wolfgang Völk, Andreas Mann

Im Jahr 2023 wurden die Objekte in Bad Abbach und in der Heinkelstraße in Regensburg finalisiert. In der Heinkelstraße – eine Baumaßnahme in Eigenregie – konnte sowohl der Zeit-, als auch der Budgetrahmen eingehalten werden. Der Dank gilt an dieser Stelle den beteiligten Firmen, die eine sehr hochwertige und nachhaltige Immobilie in bester Lage erstellt haben. Mit unseren mittlerweile mehr als 200 hochwertigen Wohnungen leisten wir in der Region einen wichtigen Beitrag zur Entlastung der angespannten Wohnungssituation. Unsere Immobilienprojekte führen zu einer nachhaltigen Stärkung der Ertragslage unserer Bank und sind nicht auf den kurzfristigen Erfolg ausgerichtet. Vielmehr wird die Abhängigkeit von den Zinsgeschäften reduziert und das Eigenkapital der Bank stabilisiert.

Die Treue unserer Mitglieder wollen wir belohnen. Wir bieten deshalb unseren langjährigen Mitgliedern die Möglichkeit mehr Geschäftsanteile zu zeichnen. Unsere Mitglieder können dadurch eine auch auf Dauer attraktive Dividende vereinnahmen. Die bessere Kapitalbasis bietet uns die Möglichkeit weitere Kredite an Privat- und Firmenkunden vergeben zu können, um die Region Regensburg-Schwandorf bei der wirtschaftlichen Entwicklung zu fördern. Wir können dadurch auch den geplanten Wachstumskurs unserer Volksbank Raiffeisenbank erfolgreich fortsetzen.

Mit der Bestellung von Mathias Semmelmann zum ordentlichen Vorstandsmitglied zum 01.07.2023 wurden die Weichen für die künftige Besetzung des Vorstands unserer Bank gestellt. Vom Azubi zum Vorstandsmitglied hat Mathias Semmelmann, als Eigengewächs, in der Bank wichtige Positionen bekleidet und auch die fachliche Qualifikation durch sein Studium in Montabaur erlangt. Zum 01.08.2023 wurde Matthias Frummet Bereichsleiter Firmenkunden und Private Banking sowie Prokurist. Wir wünschen beiden für die neue Aufgabe alles Gute. Es ist uns in 2023 auch gelungen in der zweiten Führungsebene die Weichen für die Zukunft zu stellen. Andreas Lugauer und Gerald Laasch verstärken künftig als Bereichsleiter Gesamtbanksteuerung und Leiter Unternehmensentwicklung

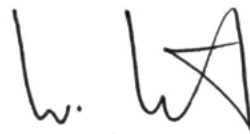
unser Haus. Dies zeigt uns, dass wir als Arbeitgeber sehr attraktiv sind und es uns immer wieder gelingt hochqualifizierte Mitarbeiter einzustellen bzw. auch hochkompetente Mitarbeiter im Haus zu halten.

An der bewährten strategischen Ausrichtung unserer Bank werden wir auch weiter festhalten. Wir wollen auch künftig für unsere Privat- und Firmenkunden adäquate, marktgerechte und zukunftsorientierte Lösungen entwickeln. Wir haben dafür kompetente, hochmotivierte Mitarbeitende, die die Region und ihre Kunden kennen. Neue Trends und Themen werden wir zeitnah und kundenorientiert aufgreifen und in die Kundenpraxis umsetzen.

Das Thema Nachhaltigkeit ist uns eine Herzensangelegenheit. Wir tragen unseren Teil dazu bei, die Klimaziele der Europäischen Union mit umzusetzen und unseren CO₂-Fußabdruck zu verringern. Maßnahmen, wie die Ausstattung unserer Betriebsstätten mit Photovoltaikanlagen und das Umstellen unserer Geschäftswagen auf E-Mobilität sind offensichtlich. Künftig werden wir über unsere Bemühungen transparent berichten.

Unser Dank gilt unseren Mitarbeitenden, die bewiesen haben, dass mit der richtigen Einstellung, Loyalität und einer hohen Motivation auch schwierige Zeiten bewältigt werden können. Die positiven Rückmeldungen unserer Kunden zeigen uns, dass wir eine hohe Kundenzufriedenheit erzeugen und mit unserer Strategie auf dem richtigen Weg sind.

Ein großer Dank gebührt auch unseren Kunden und Mitgliedern, die uns seit Jahren begleiten und die zu uns immer positiv eingestellt sind. Unser Wunsch ist, dass diese Verbindungen noch enger und vertrauensvoller gestaltet werden können. Nutzen Sie die Gelegenheit und zeichnen Sie weitere Geschäftsanteile Ihrer Genossenschaft.



Wolfgang Völkl
Vorstandssprecher



Andreas Mann
Vorstandsmitglied



Mathias Semmelmann
Vorstandsmitglied

GENOSSENSCHAFT HEISST: MITGLIEDSCHAFT

Erfolgsmodell Genossenschaft

Wir sind: unsere Mitglieder

Genossenschaftsbanken sind anders als andere Banken – seit mehr als 170 Jahren. Denn als genossenschaftlich organisierte Bank sind wir weder Aktionärinnen und Aktionären noch den Finanzmärkten, sondern ausschließlich unseren Mitgliedern verpflichtet. Deshalb tätigen wir keine riskanten Investments. Deshalb spekulieren wir nicht mit dem Geld unserer Kundinnen und Kunden. Stattdessen stehen wir für langfristigen Geschäftserfolg, bodenständig und kundennah.

Wir sind nicht nur stolz auf dieses besondere Konzept, wir glauben fest daran! Und so gelingt es uns, die vor gut 170 Jahren entstandene Idee der genossenschaftlichen Banken auf moderne, zeitgemäße Art zu interpretieren. Als Teil einer Gemeinschaft, die sich gegenseitig hilft und stützt und offen ist für Mitgestaltung, Mitsprache und Verantwortung.

Unsere Mitglieder bilden eine solche Gemeinschaft und unterstützen uns dabei, stabil und erfolgreich zu wirtschaften, um gemeinsam Erfolge feiern zu können. Deshalb ist es unser Ziel, unser wichtigstes Kapital zu vergrößern: unsere Mitglieder.

Mitgliedschaft lohnt sich!

Bei uns mit Mitgliederbonus und Zinsvorteilen
+ viele weitere Mitgliedervorteile!



VR-KlimaKredit PLUS

exklusiv für Mitglieder



Cash-Back

exklusiv für Mitglieder

Geld zurück mit den Mitglieder-Plus-Versicherungen



Unsere Mitglieder profitieren von einer jährlichen, attraktiven Dividende. Zudem macht sich Treue bezahlt. Je länger Sie unserer genossenschaftlichen Bank angehören, umso mehr Anteile können Sie zeichnen und sich so am wirtschaftlichen Erfolg beteiligen. Mitglieder erhalten auch Zinsboni auf eigene Bankprodukte wie Festgeld und beim VR-KlimaKredit, gut erkennbar als Plus-Varianten. Auch unsere Verbundpartner haben besondere Angebote für Mitglieder, etwa bei Versicherungen, Privatkredit und Bausparen.

Jetzt Mitglied werden und von vielen Vorteilen profitieren.



vr-rs.de/mitgliedschaft



Entertainer Hannes Ringlstetter ist seit vielen Jahren zufriedener Kunde und Mitglied.

GENOSSENSCHAFT HEISST: BERATUNG AN DEN LEBENSTHEMEN

Was haben eine WG und eine Genossenschaft gemeinsam? Toni erklärt das im neuen Genossenschaftsfilm. Haben Sie ihn gesehen? Fakt ist, als Genossenschaftsbank sind wir unseren Mitgliedern verpflichtet. Unser Handeln richtet sich immer nach den genossenschaftlichen Werten: Partnerschaftlichkeit, Transparenz, Solidarität, Vertrauen, Fairness und Verantwortung. Was genau heißt das für Kunden, Herr Semmelmann?

Mathias Semmelmann:

Einfach gesagt: dass sich unsere Kunden in Finanzfragen auf uns verlassen können. Gemäß unseres in der Satzung verankerten Förderauftrags tragen wir zur wirtschaftlichen Selbstbestimmung unserer Mitglieder und Kunden bei. Im Mittelpunkt stehen stets die Wünsche, Ziele und Bedürfnisse des Einzelnen, sei es im privaten oder unternehmerischen Umfeld. Wir beraten auf Augenhöhe und können mit gutem Gewissen sagen, dass wir eine fundierte, auf ehrlichen Werten beruhende Beratung bieten, die auf Nachhaltigkeit angelegt ist.

Wie erlebt man dies konkret im Kundengespräch?

Mathias Semmelmann:

Genossenschaftliche Beratung ist eine Beratung an den Lebensthemen. Geldanlage, Finanzierung, Liquidität, Absicherung und Vorsorge, Immobilie – kein Aspekt bleibt unbeachtet, wenn das der Kunde möchte. Er kann alle Möglichkeiten nutzen, die auf seine kurz-, mittel- und langfristigen Ziele einzahlen. Bei uns gibt es keine Finanzlösungen von der Stange. Jede Finanzangelegenheit ist so individuell wie der Kunde selbst. Unser Plus ist, dass unsere Beraterinnen und Berater aus der Region kommen und diese gut kennen. Dies zusammen mit laufender Fortbildung bietet echte Expertise.



Mathias Semmelmann, Vorstandsmitglied

Funktioniert Genossenschaftliche Beratung auch digital?

Mathias Semmelmann:

Ganz klar, ja. Beratung in der Geschäftsstelle machen wir am liebsten. Aber Beratung per Video ist genauso möglich. Unsere Beratungsteams sind digital versiert und bestens ausgestattet. Finanzgeschäfte erledigen wir zuverlässig da, wo unsere Kunden sind. In unserer Online-Geschäftsstelle können viele Finanzgeschäfte unkompliziert und bequem von zuhause oder unterwegs erledigt werden. Wir setzen auf beides – persönlich und digital. Persönlich ist es auch in unserem Kundendialogcenter. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erledigen zuverlässig Serviceaufträge, informieren über Produkte und leiten zu Beratungsgesprächen über. Banking sehen wir als ganzheitliche Aufgabe. Erreichbarkeit über viele Kanäle gehört dazu.



Toni (2. von links) erklärt im neuen Genossenschaftsfilm anhand verschiedener WG-Situationen, was hinter der genossenschaftlichen Idee steckt und welche Vorteile sich daraus für Mitglieder der Volksbanken Raiffeisenbanken ergeben.



vr-rs.de/genossenschaft

PRIVATKUNDEN

Immer gut beraten

Unsere Beraterinnen und Berater sind Kompetenzträger. Auf Plakaten in den Geschäftsstellen sind einige von ihnen zu sehen. „Wer die Menschen zuhause kennt, kann sie auch gut beraten“ steht auf den Plakaten. Das spiegelt unsere genossenschaftliche Philosophie wider. Überzeugen Sie sich selbst.

Was uns beschäftigt

Gekommen, um zu bleiben? Nach dem Höchststand im September 2022 ist die Inflationsrate wieder gesunken und kommt damit dem Ziel der Europäischen Zentralbank immer näher. Mittelfristig strebt diese eine Inflationsrate von zwei Prozent an. „Wir schauen auf das aktuelle Marktumfeld und die persönliche Situation unserer Kunden. Das Gebot der Stunde lautet: Vermögen sichern – Vermögen erhalten“, so der Leiter des Bereichs Privatkunden, Claus Eichstetter. Faustregeln allein sind hier nicht zielführend. Der stetige Dialog und Austausch ist die Basis für Vertrauen und Verlässlichkeit. „Mit unserer Beratungsphilosophie haben wir uns auf die Fahne geschrieben, unsere Mitglieder und Kunden bei der Sicherung und dem Erhalt sowie dem Aufbau ihres Vermögens zu unterstützen. Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir ganz persönliche Finanzstrategien.“

Neben der festverzinslichen Geldanlage sollte der Blick auch zum Thema Wertpapier gehen. Die Mischung macht's. Unternehmensbeteiligungen in Form von Wertpapieranlagen oder Versicherungslösungen bieten weiter eine gute Möglichkeit, Erfolg zu haben. Ein langfristiger Anlagehorizont ist entscheidend. Denn: „Je länger Ihr Anlagezeitraum, umso eher können Sie mit zwischenzeitigen Kursschwankungen leben.“

Claus Eichstetter, Bereichsleiter Privatkunden



Volkbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf eG

„Ich kenne meine
Kunden in der Region und
kann so individuell wie
möglich beraten.“

Stephanie Winter | Kundenberaterin

QR-Code scannen
und Beratungstermin
vereinbaren

**Regionale Kompetenz
zahlt sich aus, auch
bei Ihrem Anlage-Check**

Wer die Menschen zuhause kennt, kann sie auch gut beraten.
Aus Geld Zukunft machen

Union
Investment

Jetzt bauen – oder warten? Vor allem die gestiegenen Zinsen in Verbindung mit höheren Materialkosten haben dazu geführt, dass die Nachfrage nach Wohneigentum zurückging. Aber nicht nur der klimafreundliche Neubau, sondern auch die energieeffiziente Sanierung sind wichtige Themen. Claus Eichstetter: „Gerade im Bereich energetische Sanierung haben wir viel Kompetenz aufgebaut. Unsere Modernisierungsberater unterstützen unsere Kunden bei Fragen zu energetischer Gebäudesanierung, Finanzierungsmöglichkeiten sowie öffentlichen Fördermitteln. Wir sind Immobilienbesitzern, deren Finanzierung perspektivisch ausläuft und künftigen Immobilienbesitzern behilflich, sich frühzeitig günstige Konditionen zu sichern. Dabei gewinnt die Zinsabsicherung durch Bausparen aktuell an Bedeutung. Fragen Sie uns! Gerne stehen wir unseren Kunden mit unserer umfassenden Beratungsqualität bei der Erfüllung Ihrer Wohnträume zur Seite.“



IMMOBILIE

Wie wollen Sie wohnen?

Auf unserer Immobilienplattform Wohnglück laden wir Sie ein, einen Gesamtblick auf Ihre Wohn- und Lebenssituation zu werfen. Wir haben auf viele Fragestellungen rund um die Themen Wohnen und Bauen Lösungen, die wir Ihnen gerne vorstellen.



Sanieren und Modernisieren

Steigern Sie Ihr Wohngefühl und den Wert Ihrer Immobilie und senken Sie dabei ganz nebenbei Ihre Energiekosten. Die staatlichen Förderungen für energetische Modernisierungsmaßnahmen sind so hoch wie nie zuvor und wir haben ein Netzwerk aus Energieberatern und Handwerk, das Ihnen die Umsetzung einfach macht. Prüfen Sie selbst, ob bei Ihrer Immobilie Modernisierungsbedarf besteht.



Immobilie als flexible Finanzreserve

Verwirklichen Sie mit Ihrer Immobilie lang gehegte Wünsche oder überbrücken Sie finanzielle Engpässe. Sie können auch langfristig Ihr Einkommen durch den Einsatz Ihrer Immobilie aufbessern. Das Beste dabei: Sie bleiben immer zu 100% Eigentümer Ihrer Immobilie. Berechnen Sie selbst Ihren finanziellen Freiraum.



Wohnsituation verändern?

Wir helfen Ihnen beim Verkauf oder Überlassung Ihrer Immobilie. Unsere Immobilienprofis helfen Ihnen bei allen Schritten zum Verkauf Ihrer Immobilie. Unsere Generationenberatung unterstützt Sie bei der Übergabe Ihrer Immobilie und hilft Ihnen auch bei weiteren Themen zur Weitergabe Ihrer Vermögenswerte. Einen ersten überschlägigen Immobilienwert können Sie selbst mit unserer Immobilienschnellbewertung ermitteln.



Jetzt Bauen oder energetisch Sanieren

Eigenkapital, Darlehenssumme, Zinsbindung – Baufinanzierungen setzen sich wie Puzzle aus mehreren Teilen zusammen. Deshalb ist es wichtig, einen genauen Plan für den Baukredit aufzustellen, der Ihre Bedürfnisse und finanziellen Möglichkeiten berücksichtigt. Wir zeigen Ihnen auch die vielfältigen Lösungen, die ein Bau-sparvertrag bietet.

Eine bestehende Finanzierung können wir selbstverständlich ebenfalls zinsgünstig neu für Sie vereinbaren. Eine erste Indikation können Sie selbst berechnen.

Sie möchten energetisch sanieren? Solaranlage auf dem Dach, eine Erneuerung von Fenstern oder ein Einbau einer effizienteren Heizung – mit unserem VR-KlimaKredit unterstützen wir Sie bei Ihren Vorhaben mit einer schnellen Abwicklung und besonders günstigen Konditionen. Und das mit Regio-Bonus, wenn Sie Handwerksbetrieb aus unserem Geschäftsgebiet beauftragen.

Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten von Wohnglück: künftig finden Sie dort auch ganz praktisch ein Netzwerk aus Handwerkern und Dienstleistern. Eine Plattform – alles aus einer Hand.



bauen-wohnen.vr-rs.de

Immobilie kaufen und verkaufen

Unsere Immobilienexpertinnen helfen Ihnen gerne bei weiteren Fragen und freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme. Unser Leistungsspektrum und Kontaktmöglichkeiten finden Sie hier.



vr-rs.de/immobilie

THERESA BAUER
Immobilienexpertin
Raum Regensburg

0941 5847-2831
theresa.bauer@vr-rs.de



NICOLE GRAF
Immobilienexpertin
Raum Schwandorf

0941 5847-2285
nicole.graf@vr-rs.de



GENOSSENSCHAFT HEISST: AN DER SEITE DES MITTELSTANDS

Seit 1. August 2023 ist Matthias Frummet neuer Leiter des Bereichs Firmenkunden und Private Banking. Der Aufsichtsrat erteilte ihm zudem die Prokura. In seiner neuen Funktion möchte Frummet den kundenzentrierten Beratungsansatz weiter ausbauen und neue Maßstäbe im Firmenkundengeschäft setzen.

Herr Frummet, als zuverlässiger Partner steht die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG an der Seite des Mittelstands in der Region. Laut Umfragen der IHK Niederbayern/Oberpfalz könnte die Stimmung bei den Unternehmen besser sein. Grund seien nicht nur die hohen Energiepreise oder der Fachkräftemangel, sondern insbesondere auch die aktuellen wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen.

Was spiegeln Ihnen die Mittelständler wider?

Je nach Branche zeigt sich ein gemischtes Bild. Die Auswirkungen von Corona sind bei vielen nach wie vor spürbar. Die Auflösung der Lieferproblematik hat in manchen Bereichen zu hohen Lagerbeständen geführt, dazu kommen ein verhaltener Konsum und ein starker Preiswettbewerb. Das ist eine brisante Mischung. Steigende Energiekosten haben die Inflation in die Höhe getrieben. Viele Unternehmen können aktuell höhere Preise noch weitergeben. Die im Rekordtempo gestiegenen Zinsen bremsen zusammen mit der Unsicherheit die gerade angestiegene Konjunktur aber wieder ab. Es stehen viele Fragen im Raum hinsichtlich Energiesicherheit und Kostenplanbarkeit.



Matthias Frummet, Bereichsleiter Firmenkunden und Private Banking

Wie begleitet die Volksbank Raiffeisenbank ihre Kunden in dieser von Unsicherheit geprägten Zeit?

Wie gewohnt als verlässlicher und vertrauensvoller Partner. Unsere erfahrenen und kompetenten Firmenkundenbetreuer agieren als Sparringspartner und Lösungsanbieter. Besonders wichtig ist ein ganzheitlicher Blick auf das Unternehmen und die Familie. Denn gerade die private Absicherung muss besprochen werden, um Vorsorge zu treffen für Familie und das Vermögen. Wir besprechen mit unseren Kunden gemeinsam deren Strategie für die nächsten Jahre, die sich an den Zielen des Unternehmens orientiert. Wir geben Impulse zu Themen der Zeit, zum Beispiel zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität, also Möglichkeiten der Personalbindung und -gewinnung.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass die mittelständischen Firmen in der Region Krisen gut meistern und Chancen nutzen, die sich aus neuen Rahmenbedingungen (digitale Transformation/Nachhaltigkeit) ergeben. Auch hier ist das Firmenkundenteam kompetenter Sparringspartner für die Unternehmer. Wie sieht die Zusammenarbeit konkret aus?

Digitale Transformation und Nachhaltigkeit sind zwei Megatrends, die über Dekaden bleiben. Zusammen mit dem Thema Personal sind das auch die drei zentralen Handlungsfelder für uns. Sie werden aber auch viele unserer Unternehmen die kommenden Jahre prägen. Zum Beispiel das Thema „Nachhaltigkeitsberichterstattung“: sie wird Stück für Stück alle Unternehmen betreffen. Wer sich heute

schon damit beschäftigt, verschafft sich einen Vorsprung gegenüber seinen Mitbewerbern. Wir bauen bei uns auch Kompetenzen auf, um mit Spezialwissen die Prozesse bei unseren Kunden zu begleiten.

Deutschland braucht pro Jahr über 300 Milliarden Euro an Investitionen, um die Klimaziele zu erreichen. Die Finanzierung der grünen Transformation wird daher unser besonderes Augenmerk abverlangen. Hier entwickeln wir gemeinsam mit unseren Partnern innovative Konzepte und stehen erst am Anfang der Reise.

Wir qualifizieren unsere Berater hinsichtlich energetischer Sanierung und Modernisierung und kooperieren mit Energieberatern. Wir liefern den Durchblick im Dschungel der Förderdarlehen.

Das Firmenkundenteam erhält personelle Verstärkung, um für den regionalen Mittelstand noch schlagkräftiger zu werden. Welche Mehrwerte erfahren Unternehmer, wenn sie bei der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG Kunde sind?

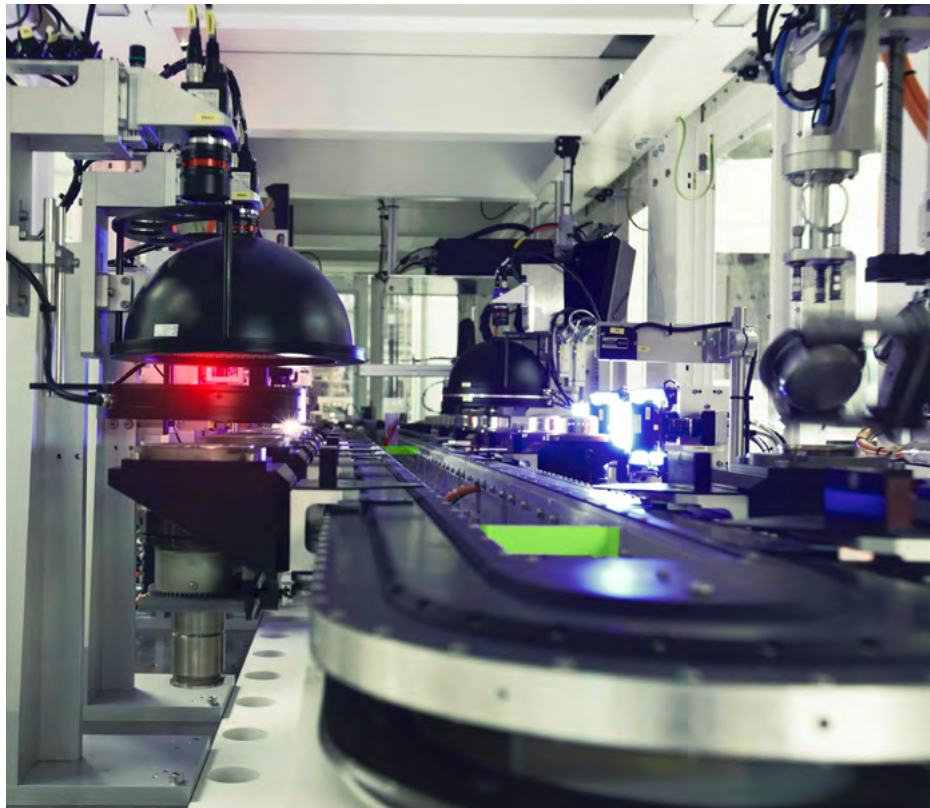
Unsere Beratung ist auf qualitativ hohem Niveau und darum nicht beliebig skalierbar. Das ist unser USP. Individualität, schnelle und kurze Wege, flexible und engagierte Ansprechpartner die lösungs- und zielorientiert agieren und für die Interessen unserer Kunden einstehen – das zeichnet uns aus.

Indem wir neue erfahrene Mitarbeiter mit Kompetenz und Weitblick sowie junge Nachwuchskräfte mit innovativen Arbeitsweisen und Ideen für uns gewinnen, bauen wir unsere Stärken weiter aus. Wir investieren in die Zukunft der Unternehmen in unserer prosperierenden Wirtschaftsregion.

STARKER PARTNER

GEFASOFT Automatisierung und Software GmbH

Die GEFASOFT Automatisierung und Software GmbH entwickelt, fertigt und vertreibt Automatisierungssysteme für komplexe Aufgaben in der produzierenden Industrie. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der weltweiten Automobil-, Halbleiter- und Elektronikindustrie sowie in der Medizintechnik. Unsere Kernkompetenzen umfassen u.a. hochmoderne Automatisierungstechnik, industrielle Bildverarbeitung, Lasersysteme und Software-Entwicklung.



Lasersysteme und industrielle Bildverarbeitung (Vision) gehören zu den Schlüsseltechnologien in der modernen, industriellen Fertigung. Mit der interaktiven Funktionsintegration beider Technologien entstehen effektive und prozesssichere Präzisionswerkzeuge und vernetzte Produktionsanlagen für die Industrie 4.0.

Technologie und Innovation sind Teil unserer DNA. Sie stecken in allem, was wir tun. Die Stärken unseres Teams liegen dabei in der schnellen und versierten Umsetzung neuester Technologien. Gemeinsam mit unseren Kunden definieren wir in unseren Applikationslaboren neue Prozesse und setzen diese in kundenspezifische, validierte Automatisierungslösungen um.





„Die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf begleitet die GEFASOFT seit vielen Jahren in einer vertrauensvollen Partnerschaft. Ob bei der Realisierung unserer Firmenzentrale am Tech Campus oder im alltäglichen Geschäftsbetrieb; wir schätzen die immer professionelle und unkomplizierte Zusammenarbeit.“

Harald Grünbauer, Geschäftsführer



Die Geschäftsführer der GEFASOFT Michael Würsching (links) und Harald Grünbauer (rechts) mit unserem Vorstandssprecher Wolfgang Völkl

STARKER PARTNER

Karl Schwinger GmbH & Co. KG

Schwinger-Granit ist ein etablierter Lieferant von Hartgestein für Infrastrukturprojekte in Süddeutschland und betreibt in mittlerweile sechster Generation seit 148 Jahren Steinbrüche in der Region Roßbach/Wald und Nittenau. Mit einer umfangreichen Palette an gebrochenen und gesplitteten Hartgesteinsprodukten beliefert Schwinger-Granit die Branchen Bahn-, Asphalt-, Beton-, Tief- und Wasserbau mit Zuschlagstoffen. Durch die hochwertige Rohstoffqualität sowie die gute Aufbereitung gehören auch Spezialprodukte wie Gleisschotter für Hochgeschwindigkeitsstrecken und OPA-Splitt für Flüsterasphaltbeläge zu den hergestellten Produkten. Neben dem industriellen Kundenzweig gehören aber auch regionale Bauunternehmen, Gemeinden und Städte sowie der klassische Eigenheimbauer zum Kundenstamm. Als



„Die Volksbank-Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf ist nach der Fusion im Jahr 2018 für uns als Hausbank ein noch stärkerer Partner geworden. Mir gefallen die kurzen und geradlinigen Entscheidungswege, welche in einem immer schneller werdenden Umfeld auch mithalten können.“

Jörg Schwinger, Eigentümer & Geschäftsführer Karl Schwinger GmbH & Co. KG



SCHWINGER
GRANIT

Schlüssellieferant der Deutschen Bahn AG spielt Schwinger-Granit eine wichtige Rolle bei der Generalsanierung des bayerischen Schienennetzes und der Infrastrukturentwicklung Süddeutschlands. Zur Effizienzsteigerung und Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks verlagert das Unternehmen verstärkt den Transport von LKW auf Schienenverkehr und betreibt eine eigene Umschlagstation in Nittenau. Schwinger-Granit reagiert auf zukünftige Herausforderungen durch Investitionen in Digitalisierung und Automatisierung, um Produktionsprozesse zu optimieren und die Produktqualität weiter zu erhöhen. Der LKW Fuhrpark und die Logistik im eigenen Haus sichert eine flexible und schnelle Belieferung von Großprojekten. Die Sparte Schwinger-Granit beschäftigt am Standort in Nittenau rund 60 Mitarbeiter.



„Wir wissen, dass sich nahezu jede Person in unserer Region und großen Teilen Süddeutschlands täglich auf unseren Steinen fortbewegt.“
Florian Schwinger (Eigentümer), Jörg Schwinger (Eigentümer & Geschäftsführer) und Dr. Kristian Daub (Prokurist)

8

GESCHÄFTSSTELLEN
UND BETREUUNGSZENTREN

5

SB-STELLEN

10

AUSZUBILDENDE

Zahlen, Daten & Fakten

235

MITARBEITER

15.711

MITGLIEDER

47.073

KUNDEN

1.961 MIO. EURO

BILANZSUMME

2.352 MIO. EURO

BETREUTES KUNDENANLAGEVOLUMEN

1.429 MIO. EURO

BETREUTES KUNDENKREDITVOLUMEN

195 MIO. EURO

EIGENMITTEL

PRIVATE BANKING

Ausgezeichnete Beratung

Gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten ist es wichtig, sein Geld in guten Händen zu wissen. Vertrauen in das Bankinstitut, verbunden mit Sicherheit, Kundenservice und der nötigen Transparenz stehen bei Kunden deshalb hoch im Kurs. Beim Bankentest in der Beratung überzeugte das Private Banking der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG zum vierten Mal in Folge auf ganzer Linie und ist Testsieger in der Region.

Die Bank baut das Geschäftsfeld Private Banking weiter aus und investiert in kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um der Nachfrage nach Beratung nachzukommen. Im Fokus steht die Unternehmer-Familienberatung, die sich um die Schnittstellen von Unternehmen, Familie und Vermögen kümmert sowie die strategische Finanz- und Nachfolgeplanung – ein Angebot mit Alleinstellungsmerkmal in der Region.

Das Geschäftsfeld „Generationenberatung“ wird systematisch ausgebaut. Neben Estate Planner Günther Winkler sorgt seit dem 1. April 2023 auch Ramona Melzl, ebenfalls zertifizierte Estate Plannerin für Klärung bei der Generationenfolge. Im Fokus der Beratung stehen auch hier die Ziele und Wünsche der Beteiligten. Wie ist die individuelle Situation des Unternehmens? Welche Vorstellungen haben die Beteiligten für die Zukunft des Betriebs? Was gibt es rechtlich zu beachten? Nach einer intensiven Klärung wird ein Nachfolgekonzept erstellt und der Übergang sowie die Vorsorge geplant. Generationenberatung ist Vertrauenssache.

Gerade im landwirtschaftlichen Bereich erreichen die Generationenberater zahlreiche Anfragen zum Thema Hofübergabe. Die Hofübergabe ist eine der wichtigsten Entscheidungen für den landwirtschaftlichen Betrieb und für die gesamte Familie. Mit der Hofübergabe werden die Weichen für die Zukunft aller Beteiligten gestellt. Eine Zukunft, die vom Private Banking der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG kompetent mitgestaltet wird.



Ramona Melzl und Günther Winkler, Generationenberatung



KUNDENVERANSTALTUNGEN

Private Banking erleben

Wie passen Geldanlage und Weißwurst zusammen? Es kommt bei beidem auf die richtige Mischung an. Bei Anlageentscheidungen lohnt unbedingt ein Blick auf die Märkte. Bei Weißwurst und Brezn, sponsored by Wolf Essgenuss GmbH, ließ Anlagestrategie Robert Huf in seinem Vortrag "Endlich wieder Zinsen! Aber wie lange noch?" die Gäste teilhaben an seinen Erkenntnissen aus mehr als 40 Jahren intensiver Beschäftigung mit Finanzen und Märkten.



Exklusivkundenveranstaltung mit Prof. Dr. Volker Busch

„Gehirn unter Strom – Vom klugen Umgang mit Reizflut, Multitasking und digitalem Alltagsstress“. Der Regensburger Neurowissenschaftler, Psychiater und preisgekrönte Redner Prof. Dr. Volker Busch hat uns in die Welt von Geist und Gehirn entführt. Bei einer exklusiven Veranstaltung im Jahnstadion zeigte er uns, wie wir wieder die Kontrolle über die digitalen Technologien und den medialen Konsum gewinnen – und unsere Leistungsfähigkeit und unser Wohlbefinden erhöhen. Wir haben gelernt: Der Schlüssel für einen klaren Geist und einen gesunden Verstand liegt in unserem Gehirn.



GENOSSENSCHAFT HEISST: VERANTWORTUNG FÜR DIE REGION

Wir sind Arbeitgeber der Zukunft



Vorstandssprecher Wolfgang Vökl:

„Gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mit der Schlüssel zum Erfolg eines Unternehmens. Uns ist das bewusst und wir haben Maßnahmen ergriffen, um uns als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren und vom Wettbewerb abzugrenzen. Wir wissen, dass Bewerberinnen und Bewerber beinahe tagtäglich von Arbeitgeberversprechen und Visionen umgeben sind. Daher lohnt es sich, Zeit in die eigene Außendarstellung zu investieren. Nach außen hin sichtbar wird dies bei uns besonders über unsere Social Media Kanäle und die Karriereseiten auf unserer Homepage. Wir sprechen damit Nachwuchstalente und Profis an, die sich beruflich verändern möchten.

Beim Recruiting gehen wir seit einiger Zeit auch digitale Wege. Ganz klassisch über persönliche Empfehlung wie auch über Online-Jobportale haben wir im Jahr 2023 über 300 Bewerbungen erhalten und über 80 Bewerbungsgespräche geführt. Davon konnten wir 31 neue Kolleginnen und Kollegen bei uns im Haus begrüßen. Derzeit beschäftigen wir zehn Auszubildende, die in den verschiedenen Bereichen der Bank eingesetzt sind. Wir bilden junge Menschen zu Bankkaufleuten (auch in Verbindung mit einem dualen Studium), zu Kaufleuten für Versicherungen und Finanzanlagen, zu Kaufleuten für Digitalisierungsmanagement und Immobilienkaufleuten aus.



Den berühmten Obstkorb gibt es bei uns nicht. Dafür bieten wir Benefits, die finanzielle Mehrwerte, aber auch Verbesserungen bei der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit bringen. Dazu gehören flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten und Berufspausen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können von bezuschussten Zusatzversicherungen und einer betrieblichen Altersvorsorge profitieren. Zudem steht ein umfassendes Mehrwertprogramm zur Verfügung, das zum Beispiel Bike-Leasing, einen Urlaubszuschuss, einen Telekommunikationszuschuss und vergünstigte Mieten vorsieht. In Planung ist die Erweiterung des betrieblichen Gesundheitsmanagements. Der Ansatz ist ganzheitlich und sieht für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitere kostenlose Angebote für Prävention und gegen einen geringen Obolus Angebote in Sachen Fitness und Ernährung vor.

Uns ist auch bewusst: um im Wettbewerb um Fachkräfte bestehen zu können, braucht es natürlich wettbewerbsfähige Gehälter. Eine angemessene und leistungsgerechte Vergütung steht bei uns außer Frage.

Wir investieren gerne in unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, insbesondere auch, was deren fachliche und persönliche Weiterbildung angeht. In Hinblick auf den Megatrend Nachhaltigkeit schulen wir Beraterinnen und Berater in Sachen



Energetische Erneuerung. Unsere Baufinanzierungsspezialisten und ausgewählte Berater aus den Bereichen Privat- und Firmenkunden werden so neben ihrer Finanzierungsexpertise zu Modernisierungs- und Fördermittelberatern. Unsere Auszubildenden engagieren sich im Projekt „Nachhaltigkeitsheld:innen“, das von der Energieagentur Regensburg und der OHA! organisiert wird. Unsere Auszubildenden arbeiten dabei zusammen mit Auszubildenden aus anderen Firmen an Projekten und Ideen zum Thema „Nachhaltigkeit im Ausbildungsbetrieb“. Sie vertiefen ihr Wissen rund um das Thema Klimaschutz und entwickeln durch den Austausch konkrete Maßnahmen, die dann in den Unternehmen umgesetzt werden können. Eine Win-Win-Situation.

Das Deutsche Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung hat unsere Bank umfassend analysiert und uns als Arbeitgeber der Zukunft ausgezeichnet. Zum zweiten Mal in Folge. Das ist unser Antrieb, immer besser zu werden, macht für uns den Weg frei, auch künftig ein zuverlässiger und attraktiver Arbeitgeber in der Region Regensburg und Schwandorf zu sein.“

vr-rs.de/karriere

GENOSSENSCHAFT HEISST: GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Spenden und Sponsoring in der Region

Wir engagieren uns für die Finanzen unserer Kunden. Mit demselben Eifer nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung außerhalb des Finanzgeschäfts wahr. Rund 155.000 Euro konnten wir im Jahr 2023 an gemeinnützige Zwecke und Sponsoring vergeben. Mit Stolz sind wir Klassik Partner des SSV Jahn Regensburg, langjähriger Unterstützer des Arber Radmarathons und des Seenland Triathlons in Steinberg am See. Auch besondere Events, wie das Genuss-Festival „Culture Bites“ in Regensburg und das Regensburger Weihnachtssingen fanden unsere Unterstützung. An der OTH Regensburg und der Universität Regensburg vergeben wir Stipendien.

Eine enge Verbindung haben wir auch zum Handwerk. Jedes Jahr auf's Neue sind wir über die Gesellenstücke der Schreiner erstaunt, die im Juli im Betreuungszentrum in der Drei-Kronen-Gasse ausgestellt sind.

Ausstellungseröffnung der Gesellenstücke der Schreinerinnung Regensburg



155.000 EURO

SPENDEN UND SPONSORING



Siegerehrung Arber Radmarathon 2023

Deutschlandstipendium Universität Regensburg



SSV Jahn Regensburg
KLASSIK PARTNER



Klima-Initiative Morgen kann kommen

Engagement für Nachhaltigkeit

Morgen kann kommen

Der Leitspruch der Genossenschaftlichen Finanzgruppe steht auch über unseren Bemühungen um das Thema Nachhaltigkeit. Wir unterstützen weiter die Klima-Initiative des Bundesverbandes der Volks- und Raiffeisenbanken und werden erneut Bäume pflanzen. Unser gesamtes gesellschaftliches Engagement ist für uns ein wichtiges Invest in die Zukunft unserer Region. Da, wo es lebenswert ist, entsteht für Menschen Heimat. Eine Heimat, aus der 235 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen und in der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG einen sicheren und zukunftsfähigen Arbeitsplatz haben.

Nachhaltigkeit im Unternehmen ist für uns kein Feigenblatt. Wir sind auf dem Weg, unseren Beitrag zur Umsetzung des „Green Deal“ der Europäischen Union zu leisten. In allen relevanten Unternehmensbereichen stellen wir uns in Sachen Nachhaltigkeit auf den Prüfstand und werden unsere Ergebnisse künftig transparent machen.



PERSPEKTIVE FÜREINANDER

60.000 Euro für Vereine in der Region

Die vierte Auflage der Weihnachts-Charity der Bürgerstiftung der Volksbank Regensburg war ein voller Erfolg. Unter dem Motto „Gemeinsam geht mehr“ hat die Bürgerstiftung der Volksbank Regensburg bei der Weihnachts-Charity 2023 60.000 Euro eingesammelt. Rund 50.000 Euro kamen durch Spenden von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen aus der Region zusammen. Die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf hat den Spendenbetrag auf 60.000 Euro aufgestockt. Acht Vereine aus dem Raum Regensburg und Schwandorf erhielten so je 7.500 Euro.

- Familienwerkstatt Regensburg e.V.
- Johanniter Waldkindergärten
- Kinder- und Jugendfarm Regensburg
- Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn
- Landkreis mit Herz e.V.
- Tafel Regensburg
- Tafel Schwandorf
- Waagnis e.V.

Erstmals betrieb die Bürgerstiftung im Rahmen der Weihnachts-Charity einen Stand auf dem Romantischen Weihnachtsmarkt auf Schloss Thurn und Taxis. Dort wurden Leberkäs-Semmeln für den guten Zweck verkauft. Der Erlös aus dem Verkauf ging zu einhundert Prozent in den Spendentopf für die acht Projekte. Jedes Projekt hatte einen prominenten Fürsprecher an der Seite. Für eine Patenschaft konnten die Landräte von Regensburg und Schwandorf, Tanja Schweiger und Thomas Ebeling, Entertainer Hannes Ringlstetter, Caro Matzko, Moderatorin und Autorin, Moderator Tom Meiler, Armin Wolf, die „Sportstimme Ostbayerns“ und Peter Kittel, Veranstaltungsmanager und Unternehmer gewonnen werden.





Tafel Schwandorf



Waagnis e.V. & Kinder- und Jugendfarm Regensburg



Regensburger Tafel e.V.



Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn



Landkreis mit Herz e.V.



Familienwerkstatt Regensburg e.V.



(v.l.) Stiftungsvorstand Wolfgang Völkl und Mathias Semmelmann und Stiftungsbeauftragter Günther Winkler



stiftung-vb-regensburg.de



BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere beinhaltete die Überprüfung, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht wurden. Bei zulässigen Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen vor.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Der vorliegende Jahresabschluss 2023 mit Lagebericht wurde im Auftrag des Genossenschaftsverbands Bayern e.V. durch den Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2023 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Peter Schillinger
Geschäftsführer Schillinger GmbH
Konstruktionen in Stahl
und Leichtmetall
Aufsichtsrat seit 2009,
Aufsichtsratsvorsitzender

Claudia Donhauser
Dipl.-Kauffrau
Geschäftsführerin der
Unternehmensgruppe Donhauser
Aufsichtsrätin seit 2012,
stellv. Aufsichtsratsvorsitzende

Klaus Köhler
Geschäftsführer der KÖWA Isolierglas
Produktions- und Vertriebs GmbH
Aufsichtsrat seit 2010,
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Leopold Graf von Drechsel
Geschäftsführer WIMEX
Agrarprodukte
Import und Export GmbH
Aufsichtsrat seit 2006

Hans Groß
freiberuflich tätiger Bauingenieur
und Sachverständiger
Aufsichtsrat seit 1998

Jürgen Kilger
Hauptgeschäftsführer der
Handwerkskammer
Niederbayern-Oberpfalz
Aufsichtsrat seit 2017

Eduard B. Wagner
Geschäftsführer
INSYS MICROELECTRONICS GmbH
Aufsichtsrat seit 2015

unten v.l.





Wir trauern um unseren ehemaligen Aufsichtsratsvorsitzenden Herrn Andreas Insinger der im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Herr Insinger gehörte von 2007 bis 2022 dem Aufsichtsrat der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG an. Von 2009 bis 2022 hatte er den Vorsitz inne. Mit seinem unternehmerischen Weitblick, seinem großen Engagement und seiner hohen fachlichen und sozialen Kompetenz hat er einen hohen persönlichen Anteil an der positiven Entwicklung unserer Genossenschaft. Durch seine verantwortungsvolle, hilfsbereite und liebenswerte Art genoss er stets hohes Ansehen. Für seine Verdienste um unsere Genossenschaft hat ihm der Genossenschaftsverband Bayern die höchste Auszeichnung, die Goldene Ehrennadel, verliehen. Sein Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer. Sein Wirken wird unvergessen sein. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Seinem Sohn Andreas, seiner Lebensgefährtin Kerstin Hussung und allen Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme und unser ganzes Mitgefühl.

Vorstand, Aufsichtsrat und Belegschaft der
Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG



JAHRESBILANZ 2023

Aktivseite

Jahresbilanz zum 31.12.2023

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand				7 759 850,75	7 581
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken				70 299 718,58	45 117
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	70 299 718,58				(45 117)
c) Guthaben bei Postgiroämtern				-	-
				78 059 569,33	
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen				-	-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar					(-)
b) Wechsel				-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig				53 472 394,02	14 178
b) andere Forderungen				20 296 287,49	3 005
				73 768 681,51	
4. Forderungen an Kunden				1 232 736 732,96	1 247 262
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	546 995 813,78				(535 402)
Kommunalkredite	13 439 552,53				(16 928)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten					-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					(-)
ab) von anderen Emittenten					-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		21 056 213,36			21 024
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	21 056 213,36				(21 024)
bb) von anderen Emittenten		220 725 191,12	241 781 404,48		240 913
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	168 029 208,01				(223 842)
c) eigene Schuldverschreibungen				241 781 404,48	-
Nennbetrag					(-)

6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		<u>186 845 351,18</u>	<u>179 194</u>
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			
a) Beteiligungen	<u>43 615 747,84</u>		<u>39 444</u>
darunter: an Kreditinstituten	<u>472 347,31</u>		<u>(472)</u>
an Finanzdienstleistungsinstituten	<u>-</u>		<u>(-)</u>
an Wertpapierinstituten	<u>-</u>		<u>(-)</u>
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	<u>2 042 990,00</u>	<u>45 658 737,84</u>	<u>2 043</u>
darunter: bei Kreditgenossenschaften	<u>2 027 900,00</u>		<u>(2 028)</u>
bei Finanzdienstleistungsinstituten	<u>-</u>		<u>(-)</u>
bei Wertpapierinstituten	<u>-</u>		<u>(-)</u>
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		<u>262 163,83</u>	<u>262</u>
darunter: an Kreditinstituten	<u>-</u>		<u>(-)</u>
an Finanzdienstleistungsinstituten	<u>-</u>		<u>(-)</u>
an Wertpapierinstituten	<u>-</u>		<u>(-)</u>
9. Treuhandvermögen		<u>4 273 772,21</u>	<u>4 963</u>
darunter: Treuhandkredite	<u>4 273 772,21</u>		<u>(4 963)</u>
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch		<u>-</u>	<u>-</u>
11. Immaterielle Anlagewerte			
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	<u>-</u>		<u>-</u>
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>28 162,00</u>		<u>35</u>
c) Geschäfts- oder Firmenwert	<u>-</u>		<u>-</u>
d) Geleistete Anzahlungen	<u>-</u>	<u>28 162,00</u>	<u>-</u>
12. Sachanlagen		<u>85 475 934,12</u>	<u>74 914</u>
13. Sonstige Vermögensgegenstände		<u>12 027 550,75</u>	<u>8 761</u>
14. Rechnungsabgrenzungsposten		<u>38 334,93</u>	<u>72</u>
Summe der Aktiva		<u>1 960 956 395,14</u>	<u>1 888 768</u>

JAHRESBILANZ 2023

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			<u>6 639 490,42</u>		<u>8 393</u>
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>251 133 277,49</u>	<u>257 772 767,91</u>	<u>432 326</u>
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		<u>260 860 347,16</u>			<u>328 671</u>
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>2 000,97</u>	<u>260 862 348,13</u>		<u>50</u>
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		<u>679 414 729,09</u>			<u>780 018</u>
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>535 115 289,68</u>	<u>1 214 530 018,77</u>	<u>1 475 392 366,90</u>	<u>129 621</u>
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			<u>-</u>		<u>-</u>
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
darunter: Geldmarktpapiere	<u>-</u>				<u>(-)</u>
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	<u>-</u>				<u>(-)</u>
4. Treuhandverbindlichkeiten				<u>4 273 772,21</u>	<u>4 963</u>
darunter: Treuhandkredite	<u>4 273 772,21</u>				<u>(4 963)</u>
5. Sonstige Verbindlichkeiten				<u>2 662 967,24</u>	<u>3 136</u>
6. Rechnungsabgrenzungsposten				<u>572 190,77</u>	<u>608</u>
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			<u>11 592 521,00</u>		<u>11 612</u>
b) Steuerrückstellungen			<u>201 861,00</u>		<u>1 331</u>
c) andere Rückstellungen			<u>12 920 071,16</u>	<u>24 714 453,16</u>	<u>8 897</u>
8.				<u>-</u>	<u>-</u>
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				<u>13 699 010,00</u>	<u>2 657</u>

10. Genussrechtskapital			-	3 980
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-			(3 980)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken			88 000 000,00	85 000
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-			(-)
12. Eigenkapital				
a) Gezeichnetes Kapital		16 810 707,67		12 695
b) Kapitalrücklage		2 384 026,22		2 384
c) Ergebnismrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage	16 000 000,00			15 500
cb) andere Ergebnismrücklagen	57 100 000,00			55 400
cc)	-	73 100 000,00		-
d) Bilanzgewinn		1 574 133,06	93 868 866,95	1 526
Summe der Passiva			1 960 956 395,14	1 888 768
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		28 483 120,93		32 780
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		-	28 483 120,93	-
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		-		-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		147 518 929,15	147 518 929,15	193 137
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-			(-)

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		<u>34 830 453,74</u>			<u>23 411</u>
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen	<u>15 000,00</u>				(<u>-</u>)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>3 076 618,16</u>	<u>37 907 071,90</u>		<u>2 584</u>
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	<u>-</u>				(<u>14</u>)
2. Zinsaufwendungen			<u>-15 504 067,17</u>	<u>22 403 004,73</u>	<u>-2 415</u>
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	<u>-</u>				(<u>-7</u>)
darunter: erhaltene negative Zinsen	<u>31 458,38</u>				(<u>1 175</u>)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			<u>3 532 100,33</u>		<u>2 609</u>
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			<u>1 340 076,22</u>		<u>1 254</u>
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>-</u>	<u>4 872 176,55</u>	<u>-</u>
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				<u>-</u>	<u>-</u>
5. Provisionserträge			<u>14 737 429,41</u>		<u>13 301</u>
6. Provisionsaufwendungen			<u>-1 613 694,75</u>	<u>13 123 734,66</u>	<u>-1 315</u>
7. Nettoertrag des Handelsbestands				<u>-</u>	<u>-</u>
8. Sonstige betriebliche Erträge				<u>1 120 066,10</u>	<u>1 318</u>
darunter: aus der Währungsumrechnung		<u>2,83</u>			(<u>-</u>)
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		<u>24 689,19</u>			(<u>8</u>)
9.				<u>-</u>	<u>-</u>
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		<u>-13 720 891,19</u>			<u>-12 661</u>
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>-3 403 070,24</u>	<u>-17 123 961,43</u>		<u>-3 778</u>
darunter: für Altersversorgung	<u>-1 341 513,98</u>				(<u>-1 764</u>)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>-8 270 148,76</u>	<u>-25 394 110,19</u>	<u>-7 985</u>
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				<u>-1 467 465,83</u>	<u>-1 302</u>
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				<u>-1 064 302,92</u>	<u>-765</u>
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		<u>-161 793,00</u>			(<u>-352</u>)

13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-4 968 421,22		-1 897
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	-	-4 968 421,22	-
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	-		-5 006
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	1 201 953,69	1 201 953,69	-
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme		-	-
18.		-	-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		9 826 635,57	7 353
20. Außerordentliche Erträge	-		-
21. Außerordentliche Aufwendungen	-		-
22. Außerordentliches Ergebnis		-	(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4 285 844,71		-3 833
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen	-38 743,20	-4 324 587,91	-52
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken		-3 000 000,00	-1 000
25. Jahresüberschuss		2 502 047,66	2 468
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		-	-
		2 502 047,66	2 468
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen			
a) aus der gesetzlichen Rücklage	-		-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen	-	-	-
		2 502 047,66	2 468
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen			
a) in die gesetzliche Rücklage	-500 000,00		-450
b) in andere Ergebnisrücklagen	-427 914,60	-927 914,60	-492
29. Bilanzgewinn		1 574 133,06	1 526

Impressum

Herausgeber	Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG
	Pfauengasse 1 93047 Regensburg Telefon 0941 5847-0 info@vr-rs.de www.vr-rs.de
Gestaltung und Text	Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG
	Abteilung Marketing Telefon 0941 5847-1830 marketing@vr-rs.de
Druck	Aumüller Druck/Regensburg



Bildrechte

Rückblick auf das Jahr	© Rainer Fleischmann
Mitgliedschaft	© gettyimages/Rudzhn Nagiev © gettyimages/Muhamad Chabib alwi © Sonja Herpich
Beratung an den Lebensthemen	© Rainer Fleischmann © BVR
Privatkunden	© Julia Knorr
Immobilie	© canva © Julia Knorr © Donhauser Massivbau GmbH
An der Seite des Mittelstands	© Rainer Fleischmann
Starker Partner	© GEFASOFT Automatisierung und Software GmbH © Karl Schwinger GmbH & Co. KG
Private Banking	© Julia Knorr
Veranstaltungen	© Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG © Oliver Reetz
Verantwortung für die Region	© Rainer Fleischmann © Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG
Gesellschaftliches Engagement	© Universität Regensburg © Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG © canva
Bürgerstiftung	© Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG
Bericht des Aufsichtsrats	© Julia Knorr



Volksbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf eG



VR-RÜRUPRENTE

Heute Steuern sparen. Morgen Rente genießen.

Eine private Altersvorsorge ist wichtig, damit Sie Ihren Lebensstandard ein Leben lang halten können. Mit der staatlich geförderten VR-RürupRente profitieren Sie von einer renditeorientierten Ergänzung zur gesetzlichen Rente. Sie können Beiträge in der Ansparphase zu 100 % direkt von der Steuer absetzen, erhalten im Ruhestand eine lebenslange Rente und profitieren von Hinterbliebenenschutz.

**Gleich bei Ihrer Volksbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf einen
Termin vereinbaren!**

**100 %
absetzbar.***

Sprechen Sie uns an:

Pfauengasse 1
93047 Regensburg

Telefon 0941 5847-0
E-Mail info@vr-rs.de
www.vr-rs.de

*Beiträge zu Basisrenten sind zu 100% als Sonderausgaben im Rahmen der Höchstbeträge von der Einkommensteuer absetzbar.

R+V Versicherung

#follow us on



[vr-rs.de](https://www.vr-rs.de)



[vrrs.de](https://www.vrrs.de)



Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf

